

PRESSEMITTEILUNG

Der Spessart wird schmackhaft gemacht

Gemünden (06.01.2009). Der Naturpark Spessart hat mehr zu bieten als Dosenwurst, doch was die Vermarktung der hiesigen landwirtschaftlicher Produkte betrifft, ist der Spessart ein Entwicklungsland – sehr zu lasten der Grünlandwirtschaft und des Naturschutzes. Denn ohne professionelle Vermarktung lohnt sich die Bewirtschaftung der Wiesen und Weiden für die Landwirte oft nicht. Immer mehr ökologisch wertvolle Grünlandflächen fallen daher aus der Nutzung.

Um die Landwirte zu unterstützen, entwickeln derzeit fünf Studenten der Universität der Künste Berlin ein Vermarktungskonzept für landwirtschaftlich erzeugte Produkte des Spessarts. Die Studenten, die sich zur Agentur „Mitarbeiter des Monats“ zusammengeschlossen haben, bearbeiten die Aufgabe im Zuge ihres Diploms im Studiengang Gesellschafts- und Wirtschaftskommunikation. Alle Teammitglieder haben bereits vielfältige Praxiserfahrungen in den Bereichen Marktforschung, Strategie, Marketing und Gestaltung gesammelt und werden diese in das Vermarktungskonzept einfließen lassen. Das Konzept soll bis Juni vorliegen und ist ein zentraler Baustein des länderübergreifenden Grünlandprojekts, welches von den beiden Spessart-Naturparks und die Kreisbauernverbänden getragen wird.



Die „Mitarbeiter des Monats“ – eine Gruppe von Marketing- und Kommunikationsexperten der Universität der Künste Berlin entwickeln für die Grünlandprodukte des Spessarts ein Vermarktungskonzept (v.l. Martin Dirnberger, Elisabeth Müller, Paul Stabe, Lea Gimpel und Adam Domanski)

Dr. Oliver Kaiser, Projektmanager beim Naturpark Spessart ist begeistert: “Für die Offenhaltung der Grünlandflächen ist die erfolgreiche Vermarktung von regionalen Produkten essentiell. Die “Mitarbeiter des Monats” sind Experten auf diesem Gebiet. Wir sind sehr froh, dass sie sich in den kommenden sechs Monaten für die Region engagieren werden.”

Maßgeblich unterstützt wird die Arbeit des Berliner Teams durch die vier Kreisbauernbände im Naturpark, welche mehrere Tausend Euro für die Material- und Reisekosten der Gruppe zur Verfügung stellen.

Weitere Fragen richten Redaktionen bitte an:

Oliver Kaiser, Projektmanagement Biotopverbund Spessart, Frankfurter Str. 4, 97739 Gemünden
Tel.: 09351-603446, Fax: 09351-602491, E-Mail: oliver.kaiser@naturpark-spessart.de

Pressemitteilungen des Biotopverbundprojekts finden Sie unter
www.naturpark-spessart.de/natur/biotopverbundprojekt/pressemitteilungen.php

Im Januar und Februar 2009 werden die fünf Fachleute zahlreiche landwirtschaftliche und gastronomische Betriebe im Spessart besuchen und sich ein detailliertes Bild von der Situation machen. Gemeinsam mit den Akteuren der Region wird die interdisziplinäre Gruppe dann Maßnahmen entwickeln, um den Absatz von landwirtschaftlichen Erzeugnissen aus dem Spessart nachhaltig zu fördern. Denn häufig sind die Landwirte gezwungen, Ihre Erzeugnisse zu Dumpingpreisen an Großhändler zu verkaufen. Zudem werden heimische Produkte noch viel zu selten in Bauernläden, im heimischen Einzelhandel und in Gasthäusern angeboten. Es ist oftmals einfacher, neuseeländisches Lammfleisch oder ein argentinisches Steak zu bekommen als entsprechendes Fleisch von Weidetieren des Spessarts.



Naturschutz und Landschaftspflege gehen durch den Magen. Nur wenn Fleisch und Milch von den Landwirten zu wirtschaftlich tragbaren Preisen vermarktet werden können, werden Rinder auch weiterhin wie hier bei Weibersbrunn die Wiesen und Weiden im Spessart offen halten – und damit zum Erhalt der Natur- und Kulturlandschaft beitragen.

Vom fertigen Konzept bis hin zur Umsetzung und zum Aufbau von professionellen Marketingstrukturen im gesamten Spessart ist es zwar noch ein langer Weg, aber die ersten Schritte sind gemacht, freut sich Oliver Kaiser. Der Projektmanager bittet alle Landwirte, Vermarkter und Gastronomen, sich aktiv in die Konzeptentwicklung einzubringen und das Grünlandprojekt und die „Mitarbeiter des Monats“ tatkräftig zu unterstützen. Denn die Vermarktung soll auf bereits vorhandenen Initiativen und Produkten aufbauen und in Zusammenarbeit mit den lokalen Akteuren Schritt für Schritt wachsen.

Kontakt:

Dr. Oliver Kaiser
Naturpark Spessart
Frankfurter Str. 4
97737 Gemünden am Main
Telefon 0 93 51-60 34 46
Fax 0 93 51-60 24 91
oliver.kaiser@naturpark-spessart.de

Weitere Fragen richten Redaktionen bitte an:

Oliver Kaiser, Projektmanagement Biotopverbund Spessart, Frankfurter Str. 4, 97739 Gemünden
Tel.: 09351-603446, Fax: 09351-602491, E-Mail: oliver.kaiser@naturpark-spessart.de

Pressemitteilungen des Biotopverbundprojekts finden Sie unter
www.naturpark-spessart.de/natur/biotopverbundprojekt/pressemitteilungen.php